

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

02.10.2013

Ebersbach-Neugersdorf: Schadensbeseitigung an der Spree

Böschungsabbrüche beseitigt / Sicherung mit naturnahen Materialien

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen hat in der vergangenen Woche in Ebersbach-Neugersdorf (Lkr. Görlitz) die Bauarbeiten an der Spree abgeschlossen. Dort war es durch die Hochwasser der letzten Jahre auf beiden Uferseiten zu massiven Böschungsabbrüchen gekommen. Die Schadensbeseitigung dauerte drei Monate und kostete rund 245.000 Euro.

Die Sicherungsmaßnahmen an den Uferbereichen wurden im Sinne einer nachhaltigen und dauerhaften Lösung ausgeführt. Die rechte Uferböschung wurde durch ingenieurbioologischen Bauweisen gesichert. Es entstand eine ökologisch wertvolle Krainerwand – ein Verbundsystem aus Holzstämmen. In den Zwischenräumen befinden sich Lebendfaschinen – d.h. Bündel aus austriebsfähigen Weidenästen und Weidenstecklingen, die zur Stabilisierung der Böschung eingesetzt werden. Auf der linken Uferseite mussten die Wasserbausteine an der Böschung aufgrund ihrer starken Beanspruchung und der beengten Platzverhältnisse in Beton verlegt werden.

Zur Vorbereitung der Baumaßnahme mussten am Spreeufer Bäume gefällt werden. Ersatzpflanzungen wurden nicht vorgenommen, da die neue Krainerwand die Holzungen vollständig kompensiert.

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.